



---

INGENIEURSCHULE FÜR EISENBAHNWESEN  
DRESDEN

INGENIEURZEUGNIS

INGENIEURSCHULE FÜR EISENBAHNWESEN DRESDEN

ab 1.9.1969

INGENIEURSCHULE FÜR VERKEHRSTECHNIK DRESDEN

# ZEUGNIS

Herr Martin F e c h n e r

---

geb. am 31.1.1947 in Großelfingen

---

hat die Ingenieurschule für Eisenbahnwesen

vom 1.9.1967 bis 17.7.1970 besucht

und die staatliche Ingenieurprüfung in der Fachrichtung

EISENBAHN-MASCHINENTECHNIK

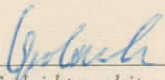
mit dem Prädikat


" g u t "

---

Dresden, den 17.7.1970

bestanden

  
Fachrichtungsleiter

  
Klassenleiter

## EINZELLEISTUNGEN

### Allgemeine Grundlagenfächer

Marxismus-Leninismus	2	Mathematik	3
Deutsch	2	Physik	2
Russisch	-	Chemie	4
Körpererziehung	3	Grundlagen der sozialistischen Erziehung im Betrieb	1
<b>Englisch (fakultativ)</b>	2		

### Spezielle Grundlagenfächer

Betriebsökonomik	3	Elektrotechnik	2
Technisches Zeichnen und Standardisierung	-	Wärmetechnik	2
Mechanik und Festigkeitslehre	3	Fertigung	2
Werkstoffkunde und -prüfung	3	Gesundheits- und Arbeitsschutz	2
<b>Konstruktionslehre</b> <del>Maschinenelemente</del>	2	Getriebelehre	3

### Spezialfächer

Eisenbahnbetriebslehre	3	Fördertechnik	3
Wagenteknik	3	Kraft- und Arbeitsmaschinen	2
Maschinenmeßtechnik	2	<del>Werkstattentechnologie</del>	2
<b>Dieseltreibfahrzeugt.</b> <del>Motorenkonstruktion</del>	2	Energiewirtschaft	2
<b>Fahrzeugbetrieb</b>	3	Elektr. Maschinen	2
		Großer Beleg	2

Die Hausarbeit mit dem Thema:

**Rationalisierung und Verbesserung der wirtschaftlichen Energieumsetzung durch Umbau der Kesselanlage im Raw Berlin-Tempelhof**

löste der Prüfungskandidat mit der Note

1

**E**s gibt keine Landstraße  
für die Wissenschaft,  
und nur diejenigen haben Aussicht,  
ihre hellen Gipfel zu erreichen,  
die die Ermüdung beim Erklettern  
ihrer steilen Pfade nicht scheuen

KARL MARX